

	Min.	K.O.	nicht erfüllt 0 Pkt.	teilweise erfüllt 1 Pkt.	weitgehend erfüllt 2 Pkt.	voll erfüllt 3 Pkt.
1. Immobilie						
1.1 Lage						
keine unseriösen Anbieter in der direkten Umgebung (nicht erfüllt bei: Spielhalle, Erotikshop, Sekten im direkten Umfeld), sauberes geschäftliches Umfeld	X					
1.2 Zustand der Immobilie						
1.2.1 außen						
gepflegtes Haus unter Berücksichtigung des Umfeldes	X					
intakte Türschilder außen und innen	X	X				
Hinweisschilder/-pfeile im Flur	X					
1.2.2 innen						
keine Kellerräume als Unterrichtsräume	X					
Erfüllung von rechtlichen Vorschriften zum Brandschutz und zur Ersten Hilfe (siehe Anlage)	X	X				
es darf in öffentlich zugänglichen Räumen des Studienkreises nicht geraucht werden	X					
Toiletten (Hygiene)	X					
1.3 Einrichtung						
1.3.1 Unterrichtsräume (freundlicher Gesamteindruck)						
einheitliches Möbelkonzept pro Raum	X					
1 Tafel pro Raum (Alternative: Whiteboard, Overheadprojektor, Flipchart)	X					
1.3.2 Büro						
Büro/Besprechungsecke (Möglichkeit zur Führung diskreter Gespräche)	X					
Kopierer	X					
max. Punktzahl: 36 min. Punktzahl: 29 Zwischensumme 1:						
2. Individuelle Förderung						
2.1 Umfassende Erstberatung zum Kennenlernen des Schülers: Lernstandsbestimmung, Diagnose (vgl. 3.1) inkl. Dokumentation						
Erfassung der Ausgangslage des Schülers	X	X				
Eingangstest (fachlich und überfachlich) - in den ersten 4 Wochen	X					
Erfassung der Zeugnisnoten in den wesentlichen Fächern (z. B. Hauptfächer, ausgewähltes Nachhilfefach)	X	X				
2.2 Förderdokumentation ab 1.9.2011 für alle Neuanmeldungen						
Erstellung des individuellen Förderplans in den ersten sechs Wochen	X	X				
bei gleichzeitiger Erfassung der Erwartungshaltung von Eltern und Schülern	X	X				
Zielformulierung (Bsp.: fachlich, Lernverhalten, Lernstrategien) und Zuordnung zu einer passenden Lerngruppe (Hospitation)	X	X				
Besprechung/Festlegung der zu erwerbenden überfachlichen Lernkompetenzen (Kurs/Unterricht)	X					
2.3 Konstante Lernstandsbestimmung innerhalb des Förderprozesses						
Dokumentation der Förderinhalte (z. B. Karteikarten): Ziele, Maßnahmen	X	X				
Dokumentation u. Evaluation der Lernfortschritte (Bsp.: Noten, Klassenarbeiten, Tests)	X	X				
schriftliche Beurteilung des Schülers/der Lernfortschritte durch die Lehrkraft (Minimum: 2x/Jahr)	X	X				
2.4 Individuelle Förderung des Schülers						
individuelle Förderung des Schülers in einer fachhomogenen Kleingruppe (max. 5 Schüler) oder im Einzelunterricht; mögl. Ausnahme zur Fachhomogenität: Grundschulgruppen	X	X				
zielorientierte, individuelle Förderung des Schülers (Beachtung des Lerntempos, der Stoffmenge); (Auditierung: Hospitation in einer Gruppe)	X	X				
ausgewogener Wechsel zwischen Aufgabenstellung, Anwendungs-/Übungsphasen, Kontroll-/Korrekturphasen, An-/Entspannung gemäß des Studienkreis-Lernkonzepts: Begrüßung/Zielvereinbarung Erarbeitung & Wiederholung/Sicherung und Transfer Reflexion und Feedback & Verabschiedung (Auditierung: Hospitation in einer Gruppe)	X					
Einsatz geeigneter zusätzlicher Lernmaterialien (über die Schulbücher/die in der Schule verwendeten Materialien hinaus)	X					
Lernkompetenz: Kurse/Unterricht (Durchführung der für die Schüler erforderlichen Maßnahmen --> vgl. 2.2)	X					

	Min.	K.O.	nicht erfüllt 0 Pkt.	teilweise erfüllt 1 Pkt.	weitgehend erfüllt 2 Pkt.	voll erfüllt 3 Pkt.
2.5 Kontakt zu Schulfachlehrern <i>wenn Einverständnis der Eltern vorliegt:</i> <i>verpflichtend</i>						
Dokumentierter Austausch über Stärken/Schwächen des Schülers zu Beginn der Förderung (Zeitschiene: innerhalb des ersten Vierteljahres nach Aufnahme des Nachhilfeunterrichts) bzw. nach Erhalt der Einverständniserklärung	X	X				
Austausch über Lernfortschritte im Verlaufe der gesamten Förderung	X					
max. Punktzahl: 54 min. Punktzahl: 43 Zwischensumme 2:						
3. „Kundenbetreuung“						
3.1 Elternkontakte (regelmäßig/anlassbezogen) <i>mögliche Ausnahme:</i> <i>Oberstufenschüler (Dokumentation des Gesprächs mit dem Schüler)</i>						
umfassende Erstberatung: Diagnose, Ziele, Maßnahmen (siehe 2.1 - 2.2)	X	X				
Klärung der Zusammenarbeit/der Kommunikation zwischen SK und Eltern	X					
erstes persönliches Gespräch/ausführliches Telefonat (Feedbackanalyse) nach der Erstberatung	X		gar nicht	< 6 Monate	< 4 Monate	< 3 Monate
regelmäßige und anlassbezogene Elternkontakte während des gesamten Förderverlaufs (Gespräche/Telefonate)	X					
Abschlussgespräch (zurzeit Optimum, zukünftig Mindeststandard)	(X)		< 25%	25%	50%	75%
3.2 Lehrerwahlmöglichkeit in begründeten Fällen	X					
max. Punktzahl: 15 min. Punktzahl: 12 Zwischensumme 3:						
4. Materialien						
4.1 Bibliothek/Internet/CDs						
Nachschlagewerke (verpflichtend: Rechtschreib-Duden, Wörterbuch Englisch, Lexikon, Formelsammlung)	X	X				
Übungsmaterialien (Größe der Bibliothek)	X					
4.2 SK-Lern- und Lehrmaterialien						
studienkreiseigene Übungsmaterialien	X	X				
Materialien zu Fachprüfungs- und Kompetenzkursen	X	X				
4.3 EDV						
Computer (zurzeit Optimum, zukünftig Mindeststandard)	(X)					
max. Punktzahl: 12 min. Punktzahl: 10 Zwischensumme 4:						
5. Vertrag zwischen SK und Kunden						
5.1 Form						
klar formulierte Geschäftsbedingungen	X	X				
transparente Preisgestaltung	X	X				
vertraglich garantierte Gruppengröße	X	X				
definierte Vertragslaufzeit	X	X				
Ersatzstundenregelung	X	X				
Ferienregelung	X	X				
Datenschutzgarantie	X	X				
5.2 über den formalen Vertrag hinausgehende Dienstleistungen						
kostenloser Probeunterricht	X	X				
Wechsel des Nachhilfefachs nach Bedarf	X	X				
Wechsel der Unterrichtsform in begründeten Fällen	X	X				
Möglichkeit kurzfristige Verträge abzuschließen (Prüfungsvorbereitung, Schulabschluss)	X	X				
Möglichkeit der außerordentlichen Kündigung (Kulanz bei Unzufriedenheit, eintretender Arbeitslosigkeit)	X	X				
Ersatzstunden (kein Unterrichtsausfall)	X	X				
Ruhemonate in begründeten Fällen (Bsp.: Krankheit, Praktikum)	X	X				
Zusatzstunden vor Klassenarbeiten (Unterrichtskarte)	X	X				
max. Punktzahl: 45 min. Punktzahl: 45 Zwischensumme 5:						

	Min.	K.O.	nicht erfüllt 0 Pkt.	teilweise erfüllt 1 Pkt.	weitgehend erfüllt 2 Pkt.	voll erfüllt 3 Pkt.
6. Personal						
6.1 SK-Leitung						
6.1.1 Voraussetzung						
„guter Ruf“: keine Sektenzugehörigkeit, keine Vorstrafen, keine Zugehörigkeit zu verfassungsfeindlichen Organisationen, Polizeiliches Führungszeugnis (<i>ab dem 1.1.2006 für alle neuen SK-Leitungen</i>)	X	X				
6.1.2 Qualifizierung						
verpflichtende Teilnahme der 1./2. SKL an Seminaren: (Grundlagenseminar, Aufbau-seminar I bzw. Grundlagenseminar, professionelle Elternberatung u. Erfolgreiche Kundenberatung)	X	X				
6.1.3 Erscheinungsbild						
angemessen (Kleidung, Hygiene)	X					
6.2 Lehrkraft						
6.2.1 Voraussetzung/Qualifikation						
„guter Ruf“: keine Sektenzugehörigkeit, keine Vorstrafen, keine Zugehörigkeit zu verfassungsfeindlichen Organisationen (<i>ab dem 1.1.2006 erweiterter Passus im Honorarvertrag für alle neuen Lehrkräfte</i>)	X	X				
keine Schüler als Lehrkräfte (Prüfung der kompletten Lehrerkartei)	X	X				
fachliche und pädagogische Eignung	X					
6.2.2 Qualifizierung						
Studienkreis-Mappe: Übergabe bei allen Neueintritten ab dem 1.2.2012 (Inhalte: Lehrkraft-Handreichung, Informationen für Nachhilfelehrer im Studienkreis, Zugang zu den Studienkreis-Lehrkraftseiten)	X					
tätigkeitsbezogenes Fortbildungsangebot 1x/Jahr (<i>ab dem 1.9.2011</i>)	X	X				
6.2.3 Erscheinungsbild						
angemessen (Kleidung, Hygiene)	X					
6.3 Angestellte (Bsp.: Pädagogischer Mitarbeiter) falls vorhanden						
„guter Ruf“: keine Sektenzugehörigkeit, keine Vorstrafen, keine Zugehörigkeit zu verfassungsfeindlichen Organisationen (<i>ab dem 1.1.2006 für alle Neueinstellungen erweiterter Passus im Vertrag</i>)	X	X				
fachliche und pädagogische Eignung	X					
max. Punktzahl: 33/27 min. Punktzahl: 26/22 Zwischensumme 6:						
7. Organisation						
7.1 Verfügbarkeit der Studienkreis-Leitung						
Öffnungszeiten: 3 Std./Tag in der Zeitschiene von 13 - 18 Uhr, 5 Tage/Woche	X	X				
telefonische Erreichbarkeit außerhalb der Kernarbeitszeit (Anrufbeantworter, Umleitung, Service-Center)	X	X				
außerhalb der Ferien garantierte Rückmeldung innerhalb von 1 Arbeitstag (Probeanruf)	X					
Eintrag im örtl. Telefonbuch/Onlinetelefonbuch oder in den Gelben Seiten	X					
7.2 Optimale Datenverwaltung						
EDV	X					
Schülerkartei (ggf. Zeugniskopien)	X					
Lehrerkartei (inkl. Fähigkeitsnachweis)	X					
7.3 Stundenplanung						
Stundenplanerstellung/-pflege (Klasse, Schulform, Fach, Lehrkraft)	X	X				
Probeschüler (ohne Überschreitung der max. Gruppengröße)	X					
Stundenplanflexibilität (Bsp: Zusatzstunden)	X					
max. Punktzahl: 30 min. Punktzahl: 24 Zwischensumme 7:						

	Min.	K.O.	nicht erfüllt 0 Pkt.	teilweise erfüllt 1 Pkt.	weitgehend erfüllt 2 Pkt.	voll erfüllt 3 Pkt.
8. Systemvoraussetzungen/-merkmale						
8.1 Einheitlicher Werbeauftritt (CD)						
Anzeigenlayout	X					
Nutzung aktueller Werbemittel	X					
Internet (Homepage und/oder Portrait)	X					
Außenwerbung	X					
bundesweite Rufnummer (Nutzung, Werbung)	X					
8.2 Bundeslandspezifische schulrechtliche Regelungen						
Auflistung im Internet	X					
max. Punktzahl: 18 min. Punktzahl: 14 Zwischensumme 8:						
max. Gesamtpunktzahl:						
min. Gesamtpunktzahl:						
erreichte Gesamtpunktzahl:						
Ergebnis:						

Datum

Unterschrift Auditor

Unterschrift Studienkreis-Leiter/Leiterin

Erläuterung zu den Kriterien:

Die Prüfliste weist zum einen K.O.-Kriterien und zum anderen Mindeststandards aus. Aus jedem der acht Bereiche (Immobilie, Individuelle Förderung, Kundenbetreuung, Materialien, Vertrag, Personal, Organisation, Systemvoraussetzungen/-merkmale) müssen zur erfolgreichen Zertifizierung stets alle K.O.-Kriterien und mindestens 80% der jeweils ausgewiesenen Punktzahl (= min. Punktzahl) erreicht werden.

Verbesserungspotenzial:
